

**Zeitschrift:** Tätigkeitsbericht / Internationales Komitee vom Roten Kreuz  
**Herausgeber:** Internationales Komitee vom Roten Kreuz  
**Band:** - (1967)  
  
**Rubrik:** Beziehungen zu den internationalen Organisationen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 04.03.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

### 3. BEZIEHUNGEN ZU DEN INTERNATIONALEN INSTITUTIONEN

#### UNO und Sonderorganisationen

Im Berichtsjahr setzte das IKRK die Beziehungen fort, die es mit der Organisation der Vereinten Nationen - und zwar sowohl mit dem Hauptsitz wie mit der Genfer Zweigstelle - unterhält. So begab sich Direktor Claude Pilloud dreimal nach New York, um mit den Mitgliedern des Sekretariats Probleme des humanitären Völkerrechts zu besprechen.

Bei einem Zwischenaufenthalt in New York stattete ferner der Präsident des Internationalen Komitees, Samuel A. Gonard, in Begleitung von Vizedirektor Basset dem UN-Generalsekretär Thant im April einen weiteren Besuch ab.

Die Herren de Reynold und Nessi nahmen an den Arbeiten der 23. Sitzungsperiode der Menschenrechtskommission teil, die vom 20. Februar bis 23. März in Genf tagte.

Während der 33. Sitzungsperiode des Wirtschafts- und Sozialrates, der im Juli ebenfalls in Genf zusammentrat, war die Institution durch Herrn de Reynold als Beobachter vertreten.

Das IKRK entsandte ferner eine Vertretung zur 17. und 18. Sitzungsperiode des Exekutivausschusses des Programms des Hohen Kommissars für das Flüchtlingswesen (Mai bzw. November 1967).

Daneben vertrat Herr de Reynold das Internationale Komitee auf der Weltgesundheitsversammlung, die im Mai in Genf tagte, und war als IKRK-Beobachter bei der 22. und 23. Sitzungsperiode des Exekutivrats der WHO (Januar und Ende Mai) zugegen.

Schliesslich nahm Vizedirektor Ammann an der 3. Konferenz der Weltkampagne gegen den Hunger teil, die vom 30. Oktober bis 3. November von der Organisation der Vereinten Nationen für Ernährung und Landwirtschaft (FAO) in Rom abgehalten wurde.

### Zwischenstaatliche Organisationen

Der Generaldelegierte für Afrika, Dr. G. Hoffmann, nahm an dem Seminar teil, das im Januar vom Äthiopischen Roten Kreuz mit Unterstützung der Liga der Rotkreuzgesellschaften in Addis Abeba veranstaltet wurde; bei dieser Gelegenheit stattete er dem Generalsekretär der Organisation für die Afrikanische Einheit, Herrn Telli, einen Besuch ab.

Herr de Preux, Rechtsberater, vertrat die Institution beim 4. Internationalen Fortbildungslehrgang für junge Militärärzte, der im August vom Internationalen Komitee für Militärmedizin und -pharmazeutik in München abgehalten wurde.

Während der 27. und 28. Sitzungsperiode des Zwischenstaatlichen Komitees für europäische Auswanderung (Genf, Mai und Dezember) war Herr de Reynold als Beobachter des IKRK anwesend.

Das Internationale Komitee unterhielt ferner Kontakte mit der Genfer Vertretung der Arabischen Liga sowie mit dem Sekretariat des Europarates.

### Nichtstaatliche Organisationen

Während Vizedirektor Siordet als Beobachter des IKRK auf der 12. Weltversammlung des Weltfrontkämpferverbandes (FMAC) anwesend war, die Anfang Oktober in Den Haag stattfand, nahm Direktor Pilloud Anfang Februar in Paris an der Sachverständigentagung teil, die von der FMAC beauftragt war, die rechtliche Stellung der Kämpfer ohne Uniform zu untersuchen. <sup>1)</sup> Andererseits hatte das Britische Rote Kreuz die Lebenswürdigkeit, in Vertretung des IKRK an der von der FMAC in London abgehaltenen 3. Konferenz über die Rechtsstellung der ehemaligen Frontkämpfer teilzunehmen.

---

1) Siehe "Revue internationale de la Croix-Rouge", Oktober, November, Dezember 1967, Januar 1968

Die Herren de Reynold und Veuthey waren am 10. Juli bei der Eröffnungssitzung der Genfer Weltkonferenz über den Weltfrieden durch das Recht zugegen, während Prof. Boissier, der frühere IKRK-Präsident, dort einen Vortrag über die Entwicklung des humanitären Rechts hielt.

Das Internationale Presseinstitut, das im Juni in Genf seine 16. Versammlung abhielt, bat Präsident Gonard, einen Vortrag über die gegenwärtige Tätigkeit des IKRK zu halten.

Herr Coursier, früherer Rechtsberater des IKRK, vertrat die Institution auf der 17. Versammlung der Forschungsstelle für das Weltflüchtlingsproblem, die im September in Istanbul abgehalten wurde.

Das Polnische Rote Kreuz übernahm es, das IKRK auf dem 5. Kongress des Weltbunds der Gehörlosen zu vertreten, der im August in Warschau stattfand.

#### 4. INFORMATIONSWESSEN

Tagung der Leiter von Informationsdiensten - Auf Initiative des IKRK tagten Vertreter der Informationsdienste der nationalen Rotkreuzgesellschaften aus zwölf europäischen Ländern unter den Auspizien des IKRK und der Liga der Rotkreuzgesellschaften vom 25. bis 27. Januar 1967 am Sitz des IKRK und der Liga in Genf. Vertreten waren die nationalen Gesellschaften der folgenden Länder: Belgien, Bundesrepublik Deutschland, Dänemark, Deutsche Demokratische Republik, Frankreich, Griechenland, Grossbritannien, Italien, Jugoslawien, Niederlande, Polen und Schweiz.

Die Herren G. Bordier (Vizepräsident des IKRK) und H. Beer (Generalsekretär der Liga) eröffneten die Tagung, deren Hauptzweck darin bestand, die ganze Öffentlichkeitsarbeit des Roten Kreuzes - eine Frage, der entscheidende Bedeutung zukommt - neu zu durchdenken. Sie dürfte ihr